

# Sicherheitsdatenblatt

Ausgabedatum 30-Dez-2013

Überarbeitet am 09-Okt-2019

Version 4

## Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

### 1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung	Landscaper Pro Pre Winter 14-5-21+2MgO
Produktcode	42420115DC
Synonyme	Landscaper Pro 14-2.2-17.4+1.2Mg
Reiner Stoff/reines Gemisch	Gemisch.

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung	Düngemittel (PC12).
Verwendungen, von denen abgeraten wird	Keine.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Everris International BV  
Nijverheidsweg 1-5; 6422 PD Heerlen (NL); Tel: +31 (0) 45-5609100; Fax: +31 (0) 45-5609190.

Weitere Informationen siehe [INFO-MSDS@EVERRIS.com](mailto:INFO-MSDS@EVERRIS.com).

1.4. Notrufnummer +44 1235 239 670 (24h). Giftnotrufzentrale Berlin: 030-19 240. Freiburg: 0761-19 240. München 089-19 240.

## Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemisch

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 1 - (H318)
-----------------------------------	----------------------

### 2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort: Gefahr

#### Gefahrenhinweise:

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

Enthält Kaliumsulfat;  $K_2SO_4$

#### Sicherheitshinweise:

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P103 - Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen

P280 - Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P310 - Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

#### Sonstige Gefahren (UN-GHS)

H316 - Verursacht leichte Hautreizung

### Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

#### 3.1 Stoffe

Chemische Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr	Gewicht %	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	231-915-5	7778-80-5	25 - 40%	Eye Dam. 1 (H318)	01-2119489441-34
Harnstoff	200-315-5	57-13-6	25 - 40%	Nicht eingestuft	01-2119463277-33
Schwefel, S	231-722-6	7704-34-9	1 - 5%	Skin Irrit. 2 (H315)	01-2119487295-27
Magnesiumoxid, MgO	215-171-9	1309-48-4	1 - 5%	Nicht eingestuft	Exempt
Kalziumsulfat; CaSO <sub>4</sub> +2H <sub>2</sub> O	231-900-3	10101-41-4	1 - 5%	Nicht eingestuft	01-2119444918-26
Kalziumcarbonat; CaCO <sub>3</sub>	207-439-9	471-34-1	0.1 - 1%	Nicht eingestuft	Exempt
Eisensulfat; FeSO <sub>4</sub> +1H <sub>2</sub> O	231-753-5	7720-78-7	< 0.1%	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Acute Tox. 4 (H302)	01-2119513203-57

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16.

### Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

<b>Allgemeine Empfehlung</b>	Erste-Hilfe-Maßnahmen dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden.
<b>Einatmen</b>	Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Mögliche Folgen sind Husten und/oder Kurzatmigkeit. An die frische Luft bringen. Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.
<b>Hautkontakt:</b>	Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt oder Veränderungen der Haut bemerkt, Arzt konsultieren.
<b>Augenkontakt:</b>	Sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
<b>Verschlucken:</b>	Ohne ärztliche Anweisung kein Erbrechen herbeiführen. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Mögliche Folgen sind Übelkeit und/oder Schwindel.

#### 4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, akut und verzögert

Keine bei normaler Verarbeitung

#### 4.3. Anzeichen für Notwendigkeit sofortiger medizinischer Hilfe oder besonderer Behandlung

Keine bei normaler Verarbeitung.

### Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmassnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.  
Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder alkoholbeständiger Schaum verwenden.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Starker Wasserstrahl.

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Für Umgebungsbrand geeignetes Löschmittel verwenden. Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen.

**Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Ausreichende Belüftung sicherstellen. Staubbildung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
**Für Notfall-Einsatzkräfte** In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Oberflächengewässer nicht verunreinigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

*Methoden zur Rückhaltung:* Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.  
*Verfahren zur Reinigung:* Aufschaukeln oder aufkehren. Um Aufwirbeln von Pulverlack zu vermeiden, keine Besen oder Druckluft verwenden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

§ 8, 12, 13.

**Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Allgemein übliche Hygienemaßnahmen: Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen: Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Zur Qualitätserhaltung: nur in dicht verschlossener Originalverpackung und trocken lagern. Vor Sonneneinstrahlung schützen. Bei Temperaturen zwischen 0°C und 40°C aufbewahren.  
 Verpackungsmaterial Im Originalbehälter lagern. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.  
 Lagerklasse gemäss - TRGS-510: 13

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendungen: Düngemittel; www.everris.com; Die Anweisungen auf dem Etikett lesen und befolgen  
 Expositionsszenario Gemisch. Nicht erforderlich.

**Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

<i>Kaliumsulfat: K<sub>2</sub>SO<sub>4</sub></i>	
Bulgaria - OEL- TWAs	10.0 mg/m <sup>3</sup> TWA
Latvia - OEL - TWAs	10 mg/m <sup>3</sup> TWA
<i>Harnstoff</i>	
Bulgaria - OEL- TWAs	10.0 mg/m <sup>3</sup> TWA
Latvia - OEL - TWAs	10 mg/m <sup>3</sup> TWA
<i>Schwefel, S</i>	
Latvia - OEL - TWAs	6 mg/m <sup>3</sup> TWA
Russia TWA	6 mg/m <sup>3</sup> TWA 1863
<i>Magnesiumoxid, MgO</i>	
Österreich	STEL 10 mg/m <sup>3</sup> TWA: 5 mg/m <sup>3</sup>
Australien	10 mg/m <sup>3</sup> TWA fume
Belgien - 8 Std.	10 mg/m <sup>3</sup>

Bulgaria - OEL- TWAs	10.0 mg/m <sup>3</sup> TWA
Czech Republic OEL	5 mg/m <sup>3</sup> TWA
Dänemark	TWA: 6 mg/m <sup>3</sup>
FR - OEL - 8h VMEs	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Hungary - OEL - TWAs	6 mg/m <sup>3</sup> TWA
Iceland - OEL - 8 Hour	6 mg/m <sup>3</sup> TWA Mg
Irland	TWA: 4 mg/m <sup>3</sup> STEL: 10 mg/m <sup>3</sup>
Korea - ISHA - OEL - TWAs	10 mg/m <sup>3</sup> TWA (Serial No. 277)
Malaysia	10 mg/m <sup>3</sup> TWA (fume)
Norwegen	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup> STEL: 20 mg/m <sup>3</sup>
Polen	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Portugal	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Romania - OEL - TWAs	5 mg/m <sup>3</sup> TWA (fume)
Spanien - VLE	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Singapore - OEL:PELs	10 mg/m <sup>3</sup> PEL
Schweiz	TWA: 3 mg/m <sup>3</sup>
UK EH40 WEL:	10 mg/m <sup>3</sup>
<i>Kalziumsulfat; CaSO<sub>4</sub>+2H<sub>2</sub>O</i>	
Belgien - 8 Std.	10 mg/m <sup>3</sup> TWA
Portugal	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Spanien - VLE	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Schweiz	TWA: 3 mg/m <sup>3</sup>
UK EH40 WEL:	10 mg/m <sup>3</sup> TWA (Inhalable) 4 mg/m <sup>3</sup> TWA (Respirable)
<i>Kalziumcarbonat; CaCO<sub>3</sub></i>	
Australien	10 mg/m <sup>3</sup> TWA inhalable dust
Czech Republic OEL	10.0 mg/m <sup>3</sup> TWA
FR - OEL - 8h VMEs	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Korea - ISHA - OEL - TWAs	10 mg/m <sup>3</sup> TWA (Serial No. 572)
Latvia - OEL - TWAs	6 mg/m <sup>3</sup> TWA
Polen	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Portugal	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>
Schweiz	TWA: 3 mg/m <sup>3</sup>
UK EH40 WEL:	10 mg/m <sup>3</sup> TWA (inhalable) 4 mg/m <sup>3</sup> TWA (respirable)
<i>Eisensulfat; FeSO<sub>4</sub>+1H<sub>2</sub>O</i>	
Belgien - 8 Std.	1 mg/m <sup>3</sup>
Dänemark	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Finnland	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Irland	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup> STEL: 2 mg/m <sup>3</sup>
Norwegen	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup> STEL: 2 mg/m <sup>3</sup>
Portugal	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Spanien - VLE	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
Schweiz	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>
UK EH40 WEL:	LTEL (8 hr TWA) 1 mg/m <sup>3</sup> STEL (15 min) 2mg/m <sup>3</sup>

**Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)**

Component	Oral	Dermal	Einatmen
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> 7778-80-5 ( 25 - 40% )		21.3 mg/kg bw/day	37.6 mg/m <sup>3</sup>
Harnstoff 57-13-6 ( 25 - 40% )		580 mg/kg bw/day	292 mg/m <sup>3</sup>

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)**

Keine Daten verfügbar

Component	Süßwasser	Süßwassersedi- ment	Meerwasser	Meeressedimen- t	Boden	Auswirkung auf Abwasserbeha- ndlung
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	0.68 mg/l		0.068 mg/l			10 mg/l

7778-80-5 ( 25 - 40% )					
Harnstoff 57-13-6 ( 25 - 40% )	0.47 mg/l		0.047 mg/l		

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Augen- und Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille

#### Handschutz

Nitrilkautschuk (0.26 mm). Durchbruchzeit. > 8 h.

#### Atemschutz

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig

#### Haut- und Körperschutz

Übliche Schutzmaßnahmen beim Umgang mit dem Produkt gewährleisten einen angemessenen Schutz gegen diesen möglichen Effekt

#### Hygienemaßnahmen

Gute Haushaltspraktiken anwenden. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

## Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Physikalischer Zustand:

Fest

#### Aussehen:

Granulat

#### Farbe:

orange, hellgrau.

#### Geruch:

Keine

#### Schüttdichte:

800 - 1100 kg/m<sup>3</sup> Keine Daten verfügbar

#### Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Keine Daten verfügbar

#### Siedepunkt/Siedebereich:

Fest. Nicht zutreffend.

#### Flammpunkt:

Fest. Nicht zutreffend.

#### Verdampfungsrate:

Fest. Nicht zutreffend.

#### Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Nicht entzündbar

#### Dampfdruck

Fest. Nicht zutreffend.

#### Dampfdichte

Fest. Nicht zutreffend.

#### Relative Dichte

Keine Daten verfügbar

#### Wasserlöslichkeit

Keine Daten verfügbar

#### Löslichkeit(en)

Keine Daten verfügbar

#### Verteilungskoeffizient

Fest. Nicht zutreffend.

#### Selbstentzündungstemperatur:

Keine Daten verfügbar

#### Zersetzungstemperatur:

Keine Daten verfügbar

#### Explosive Eigenschaften

Nicht explosionsgefährlich.

### 9.2. Sonstige Angaben

#### Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung:

Fest. Nicht zutreffend.

## Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Nicht reaktiv.

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung. Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von Katalysatoren, wie Derivaten von hexavalentem Chrom und Metallhalogeniden fernhalten. Von feuergefährlichen Produkten (Brennstoffen) wie Holzkohle, Holz, Mehl, Ruß etc. fernhalten.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei normaler Verarbeitung. Thermische Zersetzung kann reizende und giftige Gase und Dämpfe freisetzen.

**Abschnitt 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Produktinformationen**

Falls dieses Produkt ein Gemisch ist, basiert die Einstufung nicht auf Toxizitätsstudien zu diesem Produkt, sondern ausschließlich auf Toxizitätsstudien der in diesem Produkt enthaltenen Inhaltsstoffe. Ausführlichere Angaben zum Stoff und/oder dem Inhaltsstoff können in den anderen Abschnitten des SDB's vorliegen

**Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen**

- Einatmen** Einatmen hoher Staubkonzentrationen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
- Augenkontakt** Kann leichte Reizung verursachen.
- Hautkontakt** Kann Reizungen verursachen.
- Verschlucken** Kann bei Konsum in großen Mengen Magen-Darm-Beschwerden verursachen.

**Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Keine bekannt

**Akute Toxizität**

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 17,483.00 mg/kg

**Unbekannte akute Toxizität** 7 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität.

Kaliumsulfat; K<sub>2</sub>SO<sub>4</sub> (7778-80-5)

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	= 6600 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg ( Rat )	N.E.
Harnstoff	= 8471 mg/kg ( Rat )		
Schwefel, S	> 3000 mg/kg ( Rat )	> 2000 mg/kg ( Rabbit )	> 9.23 mg/L ( Rat ) 4 h
Magnesiumoxid, MgO	= 3870 mg/kg ( Rat ) = 3990 mg/kg ( Rat )		
Kalziumcarbonat; CaCO <sub>3</sub>	= 6450 mg/kg ( Rat )		
Eisensulfat; FeSO <sub>4</sub> +1H <sub>2</sub> O	= 500 mg/kg ( Rat )	= 155 mg/kg ( Rat )	

**Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition**

Falls dieses Produkt ein Gemisch ist, basiert die Einstufung nicht auf Toxizitätsstudien zu diesem Produkt, sondern ausschließlich auf Toxizitätsstudien der in diesem Produkt enthaltenen Inhaltsstoffe. Ausführlichere Angaben zum Stoff und/oder dem Inhaltsstoff können in den anderen Abschnitten des SDB's vorliegen

- Schwere Augenschädigung/Augenreizung** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.
- Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.
- Keimzell-Mutagenität** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.
- Karzinogenität** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.
- Reproduktionstoxizität** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.
- STOT - einmalige Exposition** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.
- STOT - wiederholte Exposition** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.
- Aspirationsgefahr** Einstufung basiert auf den individuellen Bestandteilen des Gemischs.

**Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**

**12.1. Toxizität**

**Ökotoxizität**

**Unbekannte aquatische Toxizität**

Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden

Enthält 12 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub>	2900: 72 h Desmodesmus subspicatus mg/L EC50	653: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 3550: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 510 - 880: 96 h Pimephales promelas mg/L LC50 static	-	890: 48 h Daphnia magna mg/L EC50
Harnstoff	> 10000: 192 h Scenedesmus quadricauda mg/L EC50	16200 - 18300: 96 h Poecilia reticulata mg/L LC50	-	3910: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static 10000: 24 h Daphnia magna Straus mg/L EC50
Schwefel, S	-	866: 96 h Brachydanio rerio mg/L LC50 static 14: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 180: 96 h Oncorhynchus mykiss mg/L LC50 static	-	-
Eisensulfat; FeSO <sub>4</sub> +1H <sub>2</sub> O	-	925: 96 h Poecilia reticulata mg/L LC50 static 0.56: 96 h Cyprinus carpio mg/L LC50 semi-static	-	152: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 6.15 - 9.26: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

**Persistenz und Abbaubarkeit**

Es wurden keine andauernden oder kumulativen Effekte beobachtet.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Bioakkumulation**

Keine Bioakkumulation.

Chemische Bezeichnung	LOGPOW
Harnstoff	-1.59

**12.4. Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten verfügbar.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar.

**Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Entsorgung von Abfällen**

Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen.

**Kontaminierte Verpackung**

Behälter nicht wiederverwenden.

**Sonstige Angaben**

Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen.

**Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT**

**Seeschiffstransport IMDG/GGVSee**

**14.1**

<b>UN-Nr:</b> <u>14.2</u>	Nicht reguliert
<b>Korrekte Bezeichnung des Gutes:</b> <u>14.3</u>	Nicht reguliert
<b>Gefahrenklasse:</b> <u>14.4</u>	Nicht reguliert
<b>Verpackungsgruppe:</b> <u>14.5</u>	Nicht reguliert
<b>Meeresschadstoff</b> <u>14.6</u>	Es liegen keine Informationen vor
<b>Sondervorschriften</b> <u>14.7</u>	Keine
<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>	Keine Daten verfügbar

**ADR/RID**

<u>14.1</u>	
<b>UN-Nr:</b> <u>14.2</u>	Nicht reguliert
<b>Korrekte Bezeichnung des Gutes:</b> <u>14.3</u>	Nicht reguliert
<b>Gefahrenklasse:</b> <u>14.4</u>	Nicht reguliert
<b>Verpackungsgruppe:</b> <u>14.5</u>	Nicht reguliert
<b>Umweltgefahr</b> <u>14.6</u>	Nicht reguliert
<b>Sondervorschriften</b>	Keine

**IATA**

<u>14.1</u>	
<b>UN-Nr:</b> <u>14.2</u>	Nicht reguliert
<b>Korrekte Bezeichnung des Gutes:</b> <u>14.3</u>	Nicht reguliert
<b>Gefahrenklasse:</b> <u>14.4</u>	Nicht reguliert
<b>Verpackungsgruppe:</b> <u>14.5</u>	Nicht reguliert
<b>Umweltgefahr</b> <u>14.6</u>	Nicht reguliert
<b>Sondervorschriften</b>	Keine

**Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Belgien****Dänemark**

Dänemark Keine Daten verfügbar

**Frankreich**

ICPE (FR): Nicht reguliert

**Deutschland**

Lagerklasse gemäss - TRGS-510: 13  
 Wassergefährdungsklasse (WGK): 1 (Everris classification)  
 Gefahrstoffverordnung - TRGS 511: Nicht reguliert



Component	German WGK Section
Kaliumsulfat; K <sub>2</sub> SO <sub>4</sub> 7778-80-5 ( 25 - 40% )	1
Harnstoff 57-13-6 ( 25 - 40% )	1
Schwefel, S 7704-34-9 ( 1 - 5% )	class 1
Magnesiumoxid, MgO 1309-48-4 ( 1 - 5% )	1
Kalziumsulfat; CaSO <sub>4</sub> +2H <sub>2</sub> O 10101-41-4 ( 1 - 5% )	1
Kalziumcarbonat; CaCO <sub>3</sub> 471-34-1 ( 0.1 - 1% )	NWG
Eisensulfat; FeSO <sub>4</sub> +1H <sub>2</sub> O 7720-78-7 ( < 0.1% )	1

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Die Verwendung von Stoffen ist gemäß Reach-Verordnung 1907/2006 abgedeckt  
Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

**Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN**

**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

- H315 - Verursacht Hautreizungen
- H319 - Verursacht schwere Augenreizung
- H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
- H318 - Verursacht schwere Augenschäden
- H316 - Verursacht leichte Hautreizung

**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

RID: Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 ADR: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 PNEC: Predicted No Effect Concentration  
 DNEL: Derived No-Effect Level  
 REACh: Registration, Evaluation, Authorization of Chemicals  
 CLP: EU-GHS; Classification, Labelling and Packaging  
 OEL: Occupational Exposure Limit  
 TWA: Time Weighted Average  
 ATE: Acute Toxicity Estimate  
 EUH phrase: CLP (EU) specific hazard statement  
 LD50: Lethal dose, 50%.  
 LC50: Lethal concentration, 50%.  
 SVHC: Substance of Very High Concern.

**Einstufungsverfahren**

- Berechnungsverfahren
- Expertenurteil und Beweiskraftermittlung

**Fachliteratur und Datenquellen**

Nach EG-Verordnung 1907/2006 - 2015/830. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

**Hergestellt von**

Regulatory Affairs Department (INFO-MSDS@EVERRIS.COM)

**Ausgabedatum**

30-Dez-2013

**Verwendungsbeschränkungen**

Nur für gewerbliche Anwender

**Revisionsgrund**

\*\*\*kennzeichnet Änderungen der letzten Ausgabe. Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben

Die beinhalteten Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Everris zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Everris ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Everris nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen.